



„Familie im Spiegel der Rechtsphilosophie“

- Prof. Dr. Marietta Auer, M.A., LL.M., S.J.D. (Harvard)
*Professur für Bürgerliches Recht und Rechtsphilosophie
Justus-Liebig-Universität Giessen*

Was kann die Rechtsphilosophie zur Aufklärung moderner familienrechtlicher Grundsatzfragen beitragen? Ziel des Vortrags ist es zunächst, die Rechtsphilosophie als privatrechtliche Grundlagenwissenschaft vorzustellen, die speziell im Bereich des Familienrechts eine wichtige Aufklärungs- und Kritikfunktion besitzt. So eignet sich etwa Kants Darstellung der Ehe beispielhaft dazu, das philosophische Spannungsverhältnis der zugrundeliegenden individualistischen und gemeinschaftsbezogenen Wertaspekte in seiner Unlösbarkeit aufzuzeigen. Daraus resultiert auch für das gegenwärtige Familienrechtsdenken die Einsicht in die spannungsgeladene Wandelbarkeit der Grundbegriffe von Ehe und Familie, die jeden unreflektierten Rekurs auf deren angeblich naturgegebene Beschaffenheit als Sein-Sollen-Fehlschluss erscheinen lässt. Ziel des Vortrags wird es abschließend sein, das praktische Potential dieser rechtsphilosophischen Kritik anhand ausgewählter aktueller Probleme des gegenwärtigen Familienrechtsdenkens zu exemplifizieren.